

Niederschrift

zur 11. Sitzung des Gemeinderates Südeichsfeld am 05.02.2026

Ort:	Sitzungssaal Dienststelle Diedorf, Brückenstraße 3
Beginn:	19:30 Uhr
Ende:	21:15 Uhr
Anwesend:	siehe Anwesenheitsliste
Entschuldigt fehlten:	Gemeinderatsvorsitzender Herr Dr. Eberhardt Scharf GR Herr Karl-Josef Montag GR Herr Frank Sieland
Gäste:	Ortschaftsbürgermeister Herr Thomas Grill Ortschaftsbürgermeister Herr Veit Görsdorf Ortschaftsbürgermeister Herr Bertram Müller 8 BürgerInnen der Gemeinde Südeichsfeld Vertreter der Presse, Frau Claudia Götze Verwaltungsmitarbeiterin Frau Claudia Uthe, Protokollführung

Ablauf der Beratung:

1. Eröffnung und Begrüßung

Bürgermeister in Vertretung des Gemeinderatsvorsitzenden:

- begrüßt die Anwesenden zur Gemeinderatssitzung
- möchte gegebenenfalls Rederecht für Uwe und Steven Groß zum betreffenden Tagesordnungspunkt einräumen lassen

2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Bürgermeister:

- stellt Beschlussfähigkeit und Ordnungsmäßigkeit der Einladung fest; wird von anwesenden Gemeinderatsmitgliedern einstimmig bestätigt
- Beschlussfähigkeit zu Beginn der Sitzung: 17 anwesende Gemeinderatsmitglieder + Bürgermeister = 18 Stimmberechtigte

3. Beschlussfassung der Tagesordnung

Bürgermeister:

- es werden keine Einwände erhoben

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
3. Beschlussfassung der Tagesordnung
4. Berichte der Ausschüsse

5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026
6. Informationen über alternative Ausgleichsmaßnahmen für den Radwegebau Diedorf bis zur Landesgrenze
7. Beratung und Beschlussfassung: 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld
8. Beratung und Beschlussfassung: Aufstellung eines B-Planes „Photovoltaikanlage“, Gemarkung Diedorf, Flur 23, Flurstück 72/2 - Antragsteller Steven Groß
9. Beratung und Beschlussfassung: Vergabe eines Planungsauftrages – Fließwegerestaurierung in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein
10. Beratung und Beschlussfassung: Aufnahme zusätzlicher Bestattungsarten auf dem Friedhof der Ortschaft Wendehausen
11. Beratung und Beschlussfassung: Änderung der Anlage zur Benutzungsordnung der Gemeinde Südeichsfeld über die Benutzung von gemeindeeigenen Einrichtungen und Plätzen sowie die Entgeltregelung
12. Anfragen der Gemeinderäte
13. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister
14. Anfragen der Bürger
15. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters
16. Verschiedenes

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist die Tagesordnung durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

4. Berichte der Ausschüsse

Bürgermeister:

- führt aus, dass keine Sitzungen stattgefunden haben
- ist gewillt, zeitnah beide Ausschüsse einzuberufen

5. Beratung und Beschlussfassung: Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2025 (Sondersitzung)

Bürgermeister:

- stellt keine Änderungs- bzw. Ergänzungswünsche fest

Einreicher: Bürgermeister

Beschluss-Nr. 89-11/2026: Genehmigung der Niederschrift der 10. Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026 (Sondersitzung)

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt, das Protokoll der 10. Sitzung des Gemeinderates vom 13.01.2026 zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	15
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	3

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

6. Informationen über alternative Ausgleichsmaßnahmen für den Radwegebau Diedorf bis zur Landesgrenze

Bürgermeister:

- legt dar, dass laut Beschlussfassung des Gemeinderates der Bauausschuss mit eingebunden werden sollte
- hat es jetzt anders gehandhabt, da zeitnah (11.02.2026) ein Termin zur finalen Absprache mit Frau Halle von der Unteren Naturschutzbehörde anberaumt ist
- es wurden Maßnahmen zusammengestellt mit dem Ziel, einen Rückbau des Radweges zu verhindern
- folgende Alternativen werden beleuchtet:
 - Baumpflanzung am Kolonnenweg
 - Feuerwehrturm Wendehausen (Habitat für Fledermäuse)
 - gewässerbegleitende Maßnahmen am Haselbach
 - Geburtshelferkröteenteich am Artenschutzurm am Kolonnenweg
 - Höhle Wendehausen Hangrichtung Kolonnenweg (Öffnung für Fledermäuse)
 - Streuobstwiese Alte Schaftrift (am Bildstock)
 - Umspannturm alte Ziegelei vor B 250 rechts hoch (Fledermausturm)
 - Habitat Zauneidechsen (am Bahndamm/Querung Bildstock Diedorf)
- sagt Information des Gemeinderates zu, nimmt die Thematik in der März-Sitzung wieder auf die Tagesordnung
- nach der Festlegung der Maßnahme erfolgt eine Bilanzierung nach Ökopunkten
- Ziel ist, dass für die Alternativen nicht mehr Geld ausgegeben wird, als der Rückbau gekostet hätte
- die Vorstellung erfolgt jetzt im Hauptausschuss – nicht im Bauausschuss
- hofft, dass im Ergebnis der Bescheid geändert wird

Herr Stephan Höppner:

- bittet an Herrn Richardt die Anfrage heranzutragen, ob die Buchholzbrücke für Fledermausunterkünfte ertüchtigt werden kann

Bürgermeister:

- sieht dies als guten Ansatz

7. Beratung und Beschlussfassung: 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld

Bürgermeister:

- sagt aus, dass die Angelegenheit bereits mehrfach thematisiert wurde
- Grund ist die jährliche Festlegung des Mindestbeitrages für Aufwandsentschädigungen durch das Thüringer Ministeriums für Inneres, Kommunales und Landesentwicklung

Herr Marcel Hohlbein:

- berichtet, dass man sich innerhalb des Gemeinderates darauf verständigt hat, den Grundbetrag von jetzt 75 € auf den aufgerundeten Mindestbetrag in Höhe von 76 € anzuheben
- bei regelmäßigen Änderungen sollte ein Automatismus eingebaut werden, das heißt die Mindestsätze sind auf volle Euro aufzurunden
- das Mindest-Sitzungsgeld beträgt jetzt 18,83 €, sollte auf 20 € belassen werden; auch hier ist eine Dynamik einzubauen
- die Aufwandsentschädigung der Ortschaftsbürgermeister gliedern sich in einen Grundbetrag (Sockelbetrag) plus Einwohnerzahlen
- schlägt vor, den Sockelbetrag auf 220 € zu erhöhen plus eine Umlage von 0,26 €/Einwohner zu gewähren

- man hat sich für diese Variante entschieden, um die kleineren Ortschaften mit geringen Einwohnerzahlen besser zu stellen
- möchte ein wichtiges Zeichen setzen für die Ortschaftsbürgermeister, die als Vermittler vor Ort tätig sind
- hier sollte keine dynamische Anpassung erfolgen, sondern eine regelmäßige Prüfung der Einwohnerzahlen
- bei den Ortschaftsräten sind die Sitzungsgelder mit 25 € beizubehalten - hier gibt es keine gesetzlichen Vorgaben
- rechnet mit Kosten von jährlich 48 T€, beliefen sich bisher auf 45 T€
- sieht eine Anpassung nach 7 Jahren gerechtfertigt; zumal man am untersten Limit verbleibt

Herr Gundolf Montag:

- erfragt, ob die aktuellen Einwohnerzahlen zugrunde gelegt sind - wird bestätigt
- ist jetzt 32 Jahre im Gemeinderat tätig – solch eine Arbeit macht man nicht das Geld wegen
- erklärt sich mit dieser Vorlage im Namen der Freien Wähler Wendehausen einverstanden

Herr Martin Stützer:

- die Vorlage der CDU ist gut erklärt - eine Linie ist sichtbar
- die Freien Wähler Heyerode befürworten diesen Antrag ebenfalls

Herr Uwe Metz:

- stimmt diesem Vorschlag im Namen der Fraktion Bürgervereinigung Katharinenberg ebenfalls zu
- befürwortet die Dynamik

Bürgermeister:

- stellt fest, dass die Dynamik für Sockel- und Sitzungsgeld zu ergänzen ist
- die Änderungen werden in die vorliegende Satzung eingearbeitet
- lässt über den Änderungsantrag der CDU als weitergehenden Antrag abstimmen
- Einstimmigkeit liegt vor

Einreicher: Bürgermeister, Hauptausschuss

Beschluss-Nr. 90-11/2026: 9. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt die 9. Änderung der Hauptsatzung der Gemeinde Südeichsfeld nebst der dazugehörigen Anlage in der vorliegenden Form.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

8. Beratung und Beschlussfassung: Aufstellung eines B-Planes „Photovoltaikanlage“, Gemarkung Diedorf, Flur 23, Flurstück 71/2 - Antragsteller Steven Groß

Bürgermeister:

- merkt an, dass zu diesem Tagesordnungspunkt die Herren Steven und Uwe Groß anwesend sind

- die Gemeinde ist grundsätzlich bei der Aufstellung eines vorhabenbezogenen B-Planes beteiligt
- räumt den Gästen die Möglichkeit der Vorstellung des Projektes ein
- die vorliegende Beschlussvorlage wurde durch das begleitende Planungsbüro ausgearbeitet

Herr Steven Groß:

- führt aus, dass sich die Bauleitplanung derzeit im Prüfungsverfahren befindet; das Ergebnis ist abzuwarten

Bürgermeister:

- sichert zu, dass der Gemeinderat umgehend bei Eingang neuer Informationen unterrichtet wird
- es handelt sich um eine Fläche unterhalb des Gewerbegebietes Katharinenberg
- derzeit hat Herr Uwe Groß (Vater) das Areal an die Agrargenossenschaft verpachtet

Herr Steven Groß:

- versichert, dass entsprechende Gespräche mit dem Verpächter wegen einer einvernehmlichen Auflösung des Pachtvertrages geführt wurden
- auch hier bleibt das Ergebnis der Prüfung abzuwarten

Herr Gundolf Montag:

- möchte wissen, ob für die Gemeinde Kosten entstehen

Bürgermeister:

- verneint dies; Unterstützung findet nur in Form der Begleitung des Verfahrens statt

Herr Martin Stützer:

- erkundigt sich bezüglich des Pachtvertrages beziehungsweise Eigentumswechsel

Herr Uwe Groß:

- bestätigt, dass er die Fläche zur Verfügung stellt

Herr Stephan Höppner:

- interessiert sich dafür, ob die Fläche im Herbst wieder bestellt werden kann

Herr Steven Groß:

- räumt dies ein - das Vorhaben könnte sich gegebenenfalls um ein Jahr nach hinten verschieben

Einreicher: Bürgermeister, Hauptausschuss

Beschluss-Nr. 91-11/2026: Aufstellung eines B-Planes „Photovoltaikanlage“, Gemarkung Diedorf, Flur 23, Flurstück 72/2 - Antragsteller Steven Groß

Der Gemeinderat der Landgemeinde Südeichsfeld beschließt gemäß § 2 Abs. 1 BauGB die Einleitung eines Bauleitplanverfahrens zur Aufstellung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplans (vBP) nach § 12 BauGB für das Flurstück 71/2, Flur 23, Gemarkung Diedorf.

Ziel der Planung ist die Ausweisung eines Sondergebiets „Energie“.

Parallel hierzu wird die Änderung des Flächennutzungsplans durchgeführt.

Der räumliche Geltungsbereich ergibt sich aus dem beigefügten Lageplan. Der Beschluss ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Die Verwaltung wird mit der Durchführung des Bauleitplanverfahrens beauftragt.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

9. **Beratung und Beschlussfassung: Vergabe eines Planungsauftrages – Fließwegrestauration in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein**

Bürgermeister:

- legt dar, dass Herr Richardt vom Planungsbüro Rother & Partner in der vorhergehenden Hauptausschuss-Sitzung über diese Thematik informiert hat
- die Gesamtkosten der Maßnahme belaufen sich auf 184,3 T€, von denen 165 T€ gefördert werden
- es handelt sich um die Verlängerung des Stationsweges in den Wald
- die Außengebietsentwässerung ist nicht geklärt - das Schottern des Weges ist Vorbereitung für den Straßenbau Herrengasse/Keudelsgasse
- kann zur Ausführung noch keine Auskunft geben - erst muss die Planung vorliegen
- der Fördermittelbescheid gilt für die Jahre 2026 und 2027
- die Planung wird im Gemeinderat sowie im Ortschaftsrat vorgestellt
- das Planungsbüro hat die Erstellung des Fördermittelantrages unterstützt

Herr Dr. Sebastian Richardt:

- rechnet mit einer Förderquote von 90%

Herr Martin Stützer:

- stellt fest, dass im Angebot ein kleiner Anteil auf Grundlage der HOAI berechnet wird, der größere Teil jedoch nicht

Herr Dr. Sebastian Richardt:

- erklärt, dass ein hydrologisch-hydraulischer Fachbeitrag extern an ein spezialisiertes Subunternehmen vergeben wird

Bürgermeister:

- bestätigt die Rückmeldung und Abstimmung mit der Verwaltung

Einreicher: Bürgermeister, Hauptausschuss

Beschluss-Nr. 92-11/2026: Vergabe eines Planungsauftrages – Fließwegerestauration in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein

Der Gemeinderat der Gemeinde Südeichsfeld beschließt im Vorgriff auf den Haushaltsplan 2026 die Vergabe der Planungsleistung „Fließwegrestauration mit Retention im Zuge der Erneuerung der Keudelsgasse“ in der Ortschaft Lengenfeld unterm Stein an das Büro Rother & Partner, Papiermühlenweg 8, 99974 Mühlhausen, in Höhe von 26.881,26 € (brutto).

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

10. Beratung und Beschlussfassung: Aufnahme einer zusätzliche Bestattungsart auf dem Friedhof der Ortschaft Wendehausen

Bürgermeister:

- berichtet, dass es sich um den gleichen Sachverhalt wie in Hildebrandshausen handelt
- betont auch hier den Vorgriff auf die zu überarbeitende Friedhofssatzung und -kalkulation
- zusätzlich aufgenommen werden soll die Grabart Urnenrasengrabstätte mit Bodenplatte, die es schon auf dem Friedhof in Lengenfeld unterm Stein gibt
- führt zum Friedhof in Hallungen aus, dass er mit dem Pfarrer in Kontakt ist
- die Kirche will die Fläche, auf der der Friedhof angelegt ist, über eine Vereinbarung an die Gemeinde abgeben
- rechnet mit der Umsetzung im Laufe des Jahres

Einreicher: Bürgermeister, Hauptausschuss, Ortschaftsrat Wendehausen

Beschluss-Nr. 93-11/2026: Aufnahme einer zusätzliche Bestattungsart auf dem Friedhof der Ortschaft Wendehausen

Der Gemeinderat beschließt im Vorgriff auf die künftig geplante Änderung der Friedhofssatzung, dass auf dem Friedhof in der Ortschaft Wendehausen künftig folgende zusätzliche Bestattungsart angeboten wird:

Urnenrasengrabstätten (Bodenplatte)
Abmessungen: L 55 cm, B 70 cm, H bis 10 cm

Folgende Gebühr wird erhoben:

Erwerb von Nutzungsrechten

Urnenrasengrabstätten: 540,00 €

Die bisherige Friedhofssatzung sieht diese Bestattungsarten für die Ortschaft Wendehausen nicht vor. Um jedoch auf bestehende Bedarfe reagieren zu können und den Bürgerinnen und Bürgern frühzeitig alternative Bestattungsmöglichkeiten anzubieten, soll bereits vor der formellen Satzungsänderung die Einführung dieser Bestattungsformen erfolgen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die erforderlichen organisatorischen und planerischen Maßnahmen zur Umsetzung zu veranlassen sowie die Aufnahme dieser Bestattungsarten in die zu überarbeitende Friedhofssatzung vorzubereiten.

Die Erweiterung tritt zum 01.03.2026 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates:	21
davon anwesend:	18
Ja-Stimmen:	18
Nein-Stimmen:	0
Enthaltungen:	0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

11. Beratung und Beschlussfassung: Änderung der Anlage zur Benutzungsordnung der Gemeinde Südeichsfeld über die Benutzung von gemeindeeigenen Einrichtungen und Plätzen sowie die Entgeltregelung

- sagt hierzu aus, dass die Bauernstube auf Grund ihres schlechten baulichen Zustands zum Zeitpunkt der Erstellung der Benutzungsordnung nicht nutzbar war und darum nicht aufgelistet ist
- der Raum wurde durch den Carnevalverein ertüchtigt; auch durch den Einbau eines behindertengerechten WC

- zwischenzeitlich gibt es Bürgeranfragen zur Nutzung des Raumes – es gibt allerdings keine Grundlage zur Erhebung einer Gebühr
- die Benutzungsordnung muss generell überarbeitet werden – auch im Hinblick auf das Hinzukommen von Hallungen
- hat sich bei der Ergänzung der Bauernstube an den Kosten für die Nutzung der Alten Schule in Hildebrandshausen orientiert
- Sachverhalt wurde im Hauptausschuss vorbesprochen
- macht darauf aufmerksam, dass bei der Überarbeitung der Benutzungsordnung jedes einzelne Objekt beleuchtet werden muss
- wirbt hinsichtlich der Nebenkosten für Pauschalen

Herr Martin Stützer:

- möchte wissen, ob es für die Festhalle einen Bierliefervertrag gibt

Bürgermeister:

- bestätigt dies – seit Katharinenbergs-Zeiten gibt es einen Rückvergütungsvertrag, d.h. die Rückvergütung fließt in das Objekt ein
- den Vertrag hat seit dem 01.01.2025 die Ortschaft Wendehausen übernommen; läuft also nicht mehr über den Gemeindehaushalt

Ortschaftsbürgermeister Herr Bertram Müller:

- benennt als Vertragspartner den Getränkehandel Fütterer

Bürgermeister:

- führt aus, dass es in Diedorf auf Wunsch der Vereine eine ähnliche Vereinbarung für die Südeichsfeldhalle mit der Eschweger Klosterbrauerei gibt
- hier wurden für 13 T€ Mobiliar und Trennwände angeschafft

Herr André Mock:

- fragt nach einer Kontrolle der Umsetzung

Bürgermeister:

- sagt aus, dass dies in der Nutzungsvereinbarung festgeschrieben ist

Herr Uwe Metz:

- verweist auf die Klausel der Strafe bei Nichteinhaltung

Herr André Mock:

- zeigt die Möglichkeit der Kontrolle bei der Schlüsselübergabe auf

Herr Gundolf Montag:

- gibt den Hinweis, dass die Vergabe der Festhalle und zeitgleich der Bauernstube nicht möglich ist

Herr Stephan Höppner:

- seiner Meinung nach sollte die Strafe für Vertragsbruch im § 3 der Benutzungsordnung erhöht werden

Herr Uwe Metz:

- bewertet die Rückvergütungsverträge positiv – haben sich bezahlt gemacht

Herr Sandro Richardt:

- möchte wissen, ob die Tanzschule im Jahr 2024 ihre Strafe in Höhe von 300 € beglichen hat

Anmerkung:

- ab 2024 wurden Reservierungsbestätigungen eingeführt; mit Inkrafttreten wurde der Verbrauch kontrolliert
- die Tanzschule war zu den Veranstaltungen am 19. und 21.01.2024 angeblich nicht informiert gewesen – deshalb keine Strafzahlung

Einreicher: Bürgermeister, Hauptausschuss, Ortschaftsrat Wendehausen

Beschluss-Nr. 94-11/2026: Änderung der Anlage zur Benutzungsordnung der Gemeinde Südeichsfeld über die Benutzung von gemeindeeigenen Einrichtungen und Plätzen sowie die Entgeltregelung

Der Gemeinderat beschließt die geänderte Anlage zu § 7 der Benutzungsordnung der Gemeinde Südeichsfeld über die Benutzung von gemeindeeigenen Einrichtungen und Plätzen sowie die Entgeltregelung vom 20.12.2017. (Aufnahme Bauernstube Ortschaft Wendehausen)

Abstimmungsergebnis:

Anzahl der Mitglieder des Gemeinderates: 21
davon anwesend: 18
Ja-Stimmen: 18
Nein-Stimmen: 0
Enthaltungen: 0

- Mit der erforderlichen Mehrheit ist der Antrag durch die Abstimmung des Gemeinderates angenommen.

12. Anfragen der Gemeinderäte

Herr André Mock:

- spricht das Vorhaben Spielplatz am Bürgerhaus in Diedorf an – ist bei der Fördermaßnahme für Kleinstprojekte bis 20 T€ nicht dabei
- Platz soll ohne Geräte ertüchtigt werden – eventuell können Lottomittel beantragt werden

Bürgermeister:

- merkt an, dass die benötigten Daten aus der Kostenschätzung genommen werden können
- berichtet, dass das Vorhaben Trauerhalle in Wendehausen durch die RAG bestätigt ist
- der Ortschaftsrat Diedorf hat sich intensiv mit der Thematik Spielplatz beschäftigt, die Planung ist über das Architektenbüro Göbel gelaufen
- das Votum des Gemeinderates ist nötig

Herr Steffen Oberthür:

- bittet darum, sich im Vorfeld kundig zu machen, ob das Projekt abgeschlossen sein muss

Bürgermeister:

- greift dies auf

Herr Gundolf Montag:

- verweist darauf, dass der Hauptausschuss über Maßnahmen in einem Umfang von bis zu 20 T€ beschließen kann (Anmerkung: gemäß Geschäftsordnung 30 T€)

Herr Uwe Metz:

- bezieht sich auf eine Pressemitteilung, nach der der Bund 1 Mio.€ für Kommunen zur Verfügung stellt

Bürgermeister:

- führt aus, dass die Zuwendungen auf 2 Säulen basieren:

1. Bundesmittel
 - rechnet mit 600 T€ für die Gemeinde Südeichsfeld
 2. Milliarde des Landes
 - Kredit bei der Thüringer Aufbaubank
 - auf die Gemeinde entfallen 1,7 Mio.€ in bis zu 4 Jahresscheiben
 - Land trägt Zins und Tilgung
 - die Gemeinde könnte in diesem Jahr 800 T€ abrufen
 - Mittel dürfen nicht in Rücklage gestellt werden
 - die Finanzierung eines Feuerwehrautos wäre möglich
 - zählt Maßnahmen aus dem Finanzplan auf, die Beachtung finden müssen
 - Friedhofsgestaltung Diedorf
 - Straßenbau in Lengenfeld unterm Stein
 - Straßenbau in Hildebrandshausen
 - Radwegebau
- berichtet, dass daran gearbeitet wird, den Haushalt auf den Weg zu bringen

Herr Heiko Hohlbein:

- möchte wissen, ob es möglich ist, anstehende Maßnahmen abzuarbeiten

Bürgermeister:

- bestätigt dies; dann könnten jetzt eingeplante Gemeindemittel zurückgestellt werden

Herr Alexander Meng:

- erkundigt sich nach der Busverbindung nach Hallungen
- interessiert sich dafür, ob der Feuerwehreinsatz an der Feldscheune reguliert wurde

Bürgermeister:

- sagt aus, dass Kabel mit Gummiummantelung in Brand gesteckt worden waren, um die Ummantelung zu entfernen
- wegen der starken Rauchentwicklung kam es zu einem Feuerwehreinsatz; die Polizei ermittelt
- informiert bezüglich der Busanbindung über einen Termin am 25.02.2026
- gestaltet sich schwierig – verwiesen wird auf die landesbedeutsame Verbindung Eisenach – Mühlhausen über die Struppeiche
- Infrastruktur wäre vorhanden (Bushaltestelle am Alten Bahnhof in Heyerode)

Herr Sandro Richardt:

- spricht die Möglichkeit eines Fitness-Abos durch den Arbeitnehmer an – wird im Krankenhaus in Lengenfeld unterm Stein erfolgreich umgesetzt werden
- sieht die Möglichkeit der Erweiterung im Schwimmbad in Lengenfeld unterm Stein (z.B. Hanteln)

Herr Gundolf Montag:

- möchte wissen, ob die Stellenüberprüfung der VerwaltungsmitarbeiterInnen durchgeführt worden ist

Bürgermeister:

- bestätigt; die Bewertung ist abgeschlossen und fließt in den Stellenplan ein
- mit den Mitarbeitern werden Gespräche geführt

Herr Stephan Höppner:

- erkundigt sich nach Ideen für Ausgleichsmaßnahmen für den Edeka-Markt in Lengenfeld unterm Stein

Bürgermeister:

- die Offenlegung ist erfolgt

- denkt an die Ertüchtigung vorhandener alter Streuobstwiesen in Schierschwende und Heyerode
- es sind noch 17 Bäume aus einer noch nicht umgesetzten Maßnahme in Faulungen zu pflanzen
- informiert über Einwände des Forstamtes Heiligenstadt bei der 2. Offenlegung – Frau Sonnabend (Gartennachbarin) hat auf ihrem Grundstück Bäumchen gezogen, die durch das Forstamt mittlerweile als Wald eingestuft werden
- im Abstand von unter 30 m wird die Genehmigung verweigert
- gestern fand ein Vor-Ort-Termin statt – die 30 m sind nicht unterschritten
- das Forstamt wird die Stellungnahme entsprechend überarbeiten
- die Baumfällarbeiten sind genehmigt
- spricht von Glücksfall, dass die Baustraße erworben wurde

Herr Stephan Höppner:

- gibt zu bedenken, dass die Streuobstwiesen auch gepflegt werden müssen

Herr Christian Völker:

- möchte wissen, ob die Gartenstraße in Faulungen erdverkabelt und hergestellt wird oder ob es sich um ein Gerücht handelt

Bürgermeister:

- bestätigt, dass die TEAG die Straßenbeleuchtung im Mühlweg und in der Gartenstraße in die Erde verlegen wird

Herr Matthias Böhm:

- gibt eine Bürgeranfrage weiter, warum der Buchenweg in Heyerode im Zuge des Winterdienstes nicht beräumt wird

Bürgermeister:

- bezieht sich auf die Straßenreinigungssatzung – es ist hier kein eigener Fußweg vorhanden
- sagt zum Thema Winterdienst aus, dass die letzten Wochen gezeigt haben, dass es unerlässlich ist, vernünftige Technik vorzuhalten
- gibt hohen Salzverbrauch an
- überwiegend positive Resonanz der Bürger – lobt die Bauhofmitarbeiter für ihren Einsatz
- ist nicht zielführend, dass die Anwohner den Schnee von ihren Grundstücken auf die Straße verbringen

13. Anfragen der Ortschaftsbürgermeister

Herr Thomas Grill:

- erkundigt sich nach der Beschilderung Halteverbot am Kindergarten in Diedorf

Bürgermeister:

- ist bestellt

Herr Thomas Grill:

- möchte wissen, ob die Maßnahme Neugestaltung Rosengarten Diedorf im Haushalt eingestellt ist

Bürgermeister:

- sagt aus, dass sich der Heimatverein um die Bushaltestelle kümmern will

Herr Bertram Müller:

- spricht den Wegebau am Schlößchen in Wendehausen an – Maßnahme wurde im Juli 2024 in den Bauausschuss verwiesen – kein Fortgang

Bürgermeister:

- legt dar, dass die Fortführung der Maßnahme momentan nicht vorgesehen ist
- sagt die Instandsetzung der Friedhofsmauer bei offenem Wetter zu

14. Anfragen der Bürger

Herr Rudolf Osburg:

- erkundigt sich, warum die Gemeinde nicht mit der Obersten Forstbehörde in Erfurt zusammenarbeitet, sondern mit Heiligenstadt

Bürgermeister:

- erläutert, dass das Forstamt Heiligenstadt für unser Gebiet zuständig ist
- hat nur positive Erfahrungen gemacht – auch bei der Zusammenarbeit mit dem Forstamtsleiter

Herr André Mock:

- verweist darauf, dass die Schilder mit den Gottesdienstzeiten an den Ortseingängen veraltet sind

Bürgermeister:

- gibt die Information an den Pfarrer weiter

15. Allgemeine Informationen des Bürgermeisters

Bürgermeister:

- informiert über die Auslösung des Auftrages um Rückschnitt der Gehölze am Radweg per Eilentscheidung in Höhe von 34 T€
- ist Bestandteil des Radwegeprojektes
- Frist geht bis 28.02.2026
- teilt mit, dass jetzt das Ergebnis der Erhebung der Grundsteuer vorliegt
- ergab ein Minus bei Grundsteuer A + B in Höhe von 54 T€ (~ 10%) bei unveränderten Hebesätzen
- konsequenterweise sind die Hebesätze in diesem Jahr anzuheben
- es ist eine Verschiebung bei Gewerbe- und Privatgrundstücken festzustellen – das Land hat dies erkannt und legt für 2027 einen Messbetrag fest
- wird eine Hochrechnung machen (Beispiel mit 495%)

Herr Gundolf Montag:

- interessiert sich für die Außenstände

Bürgermeister:

- teilt mit, dass nur einige kleine Beiträge offen sind
- wird in nächster Hauptausschuss-Sitzung Zahlenbeispiele vorlegen

16. Verschiedenes

./.

gez. Andreas Henning
Bürgermeister

gez. Claudia Uthe
Protokollführerin